

Kursleitung

Prof. Dr. Christof Mandry ist Professor für Moraltheologie und Sozialethik am Fachbereich Katholische Theologie der Goethe-Universität Frankfurt am Main. Christof Mandry ist Leiter des Projekts *Medizinethik in der Klinikseelsorge* in Deutschland. Er ist unter anderem Autor des Buchs „Ethische Identität und christlicher Glaube. Theologische Ethik im Spannungsfeld von Theologie und Philosophie“ (2002), Mitherausgeber des Buchs *Religion und Recht* (2014) und Autor des Beitrags „Parteilichkeit und Gerechtigkeit in der theologischen Ethik“ in Bd. 3 der Reihe *Medical Ethics in Health Care Chaplaincy / Medizinethik in der Klinikseelsorge* (2015).

Gwendolin Wanderer ist Theologin und wissenschaftliche Koordinatorin des Projekts *Medizinethik in der Klinikseelsorge*. Gwendolin Wanderer ist seit vielen Jahren als Medizinethikerin in Forschung und Weiterbildung tätig. Ihr Forschungsschwerpunkt liegt auf der Ethik in der Psychiatrie. Sie ist Mitherausgeberin des Buchs „Perspektiven der Medizinethik in der Klinikseelsorge“ (2009) sowie des Buchs „Religiöser Pluralismus in der Klinikseelsorge“ (2014) und Autorin zahlreicher Beiträge im Bereich der Medizinethik.

Weitere Referentinnen und Referenten

Pfr. i.R. Rainer Frisch, ehem. kath. Klinikpfarrer an den Universitätskliniken Frankfurt am Main

Pfr. i.R. Reinhard Gilster, M.A.E., ehem. ev. Klinikpfarrer im Krankenhaus St. Joseph-Stift, Bremen

Dr. med. Christiane Gog M. Sc., Sektionsleiterin der Palliativmedizin in der Klinik für Anästhesiologie, Intensivmedizin und Schmerztherapie im Sana Klinikum Offenbach GmbH

Prof. Dr. Hille Haker, Professorin für Theologische Ethik an der Loyola University Chicago. Hille Haker leitet das Projekt *Medical Ethics in Healthcare Chaplaincy* in den USA und ist mit Katrin Bentele Herausgeberin der Reihe *Medical Ethics in Health Care Chaplaincy / Medizinethik in der Klinikseelsorge*

Prof. Dr. Helen Kohlen, Professorin für Care Policy und Ethik in der Pflege an der Theologisch-Philosophischen Hochschule Vallendar

Dr. Arnd May, Medizinethiker, Trainer für Ethikberatung im Gesundheitswesen (AEM), Geschäftsführer des Zentrums für Angewandte Ethik, ethikzentrum.de, Erfurt

Weitere Referentinnen und Referenten

Dr. Gerhard Schreiber, Akademischer Rat am Institut für Theologie und Sozialethik der Technischen Universität Darmstadt

Prof. Dr. Knut Wenzel, Professor für Fundamentaltheologie und Dogmatik am Fachbereich Katholische Theologie der Goethe-Universität Frankfurt am Main

Aktuelle Veröffentlichungen

Buchreihe *Medical Ethics in Health Care Chaplaincy / Medizinethik in der Klinikseelsorge*

Band 4: Haker, Hille; Wanderer, Gwendolin; Bentele, Katrin (Hg.): *Religiöser Pluralismus in der Klinikseelsorge. Theoretische Grundlagen, interreligiöse Perspektiven, Berichte aus der Praxis*, Berlin/Münster 2014.
ISBN-13: 978-3-643-11961-2, 434 Seiten, 39,90 €

Band 3: Monika Bobbert (Hg.): *Zwischen Parteilichkeit und Gerechtigkeit. Schnittstellen von Klinikseelsorge und Medizinethik*, Berlin/Münster 2015.
ISBN-13: 978-3643112637, 372 Seiten, 39,90 €

Band 2: Moczynski, Walter; Haker, Hille; Bentele, Katrin; Wanderer, Gwendolin (Hg.): *Perspektiven der Medizinethik in der Klinikseelsorge*, Berlin/Münster 2009.
ISBN-13: 978-3825815806, 400 Seiten, 29,90 €

Band 1: Moczynski, Walter; Haker, Hille; Bentele, Katrin (Hg.): *Medical Ethics in Health: Care Chaplaincy*, Berlin/Münster 2009.
ISBN-13: 978-3825815509, 335 Seiten, 24,90 €

Die Buchreihe *Medical Ethics in Health Care Chaplaincy / Medizinethik in der Klinikseelsorge* bietet fundierte Beiträge zur religiös pluralen Entwicklung einer „Medizinethik in der Klinikseelsorge“. Erfahrungen, Ansätze und Forschungsperspektiven aus Wissenschaft und Seelsorge in den USA und Deutschland werden dabei zusammengebracht. Die Bände mit unterschiedlichen thematischen Schwerpunkten richten sich an Klinikseelsorger, Ärzte, Pflegekräfte, Psychologen, Lehrende und Studierende der Theologie und Medizinethik.

Zertifizierungskurs „Medizinethik in der Klinikseelsorge“



September 2018 – September 2019

Konzeption des Zertifizierungskurses

Die Veränderungen des klinischen Alltags durch die ethischen Herausforderungen der modernen Medizin sind in der Medizin- und Bioethik und mittlerweile auch in der Pflegeethik aufgenommen worden. Eine professionalisierte Ethik in der Klinikseelsorge ist hingegen noch eine bleibende Herausforderung. Dies ist umso wichtiger, da gerade die KlinikseelsorgerInnen bei ethischen Konfliktfällen in der Klinik Ansprechpersonen für PatientInnen, Angehörige und Klinikpersonal sind. Zudem arbeiten sie immer häufiger in den klinischen Ethikkomitees mit, die seit einigen Jahren in vielen Kliniken eingerichtet werden. Neben der seelsorgerlichen ist daher auch insbesondere ihre ethische Kompetenz gefragt. Die Ausbildung von TheologInnen umfasst zwar auch den Bereich der Christlichen Ethik, legt aber nicht notwendig einen Schwerpunkt auf der Medizinethik. Im Rahmen des Zertifizierungskurses werden daher theologisch-ethische Fragestellungen mit Blick auf die medizinische Praxis in umfassender Weise vertieft.

Der berufsbegleitende Zertifizierungskurs für Klinikseelsorger vermittelt wesentliche Kompetenzen in dem interdisziplinären Bereich der Medizinethik. Wissenschaftliche Grundlagen wie auch unterschiedliche Ansätze innerhalb der Medizinethik werden in den Kursmodulen anhand von Vorträgen, Diskussionen und Arbeitseinheiten erarbeitet. Dabei wird auf Konflikte, die sich in der Praxis der Klinik-seelsorge ergeben, Bezug genommen.

Die theologisch-ethische Perspektive nimmt einen eigenen Schwerpunkt der Weiterbildung ein.

Der Zertifizierungskurs erfüllt die Anforderungen zur Zertifizierung als **Ethikberater(in) im Gesundheitswesen (K1)** nach dem Curriculum für Ethikberatung im Gesundheitswesen der *Akademie für Ethik in der Medizin* (AEM).

Veranstalter des Zertifizierungskurses

Das Projekt *Medical Ethics in Health Care Chaplaincy/Medizinethik in der Klinikseelsorge* ist an der Goethe-Universität Frankfurt angesiedelt und wird vom Bistum Limburg finanziell getragen. Es führt Forschung zu medizinethischen Fragestellungen durch und leistet im Rahmen von Fortbildungen, Workshops und dem Zertifizierungsprogramm zur „Ethik in der Klinikseelsorge“ einen Beitrag zur Qualitätssicherung der (medizin-) ethischen Ausbildung von Klinikseelsorgern.

Kursinhalte

Themen der Blockseminare

- I. Einführung in die Ethik in der Klinikseelsorge und die Medizinethik
Do 27. – Fr. 28. September 2018
- II. Theologische Ethik in der Klinikseelsorge/
Religiöser Pluralismus in der Klinikseelsorge
Mi 7. – Fr 9. November 2018
- III. Ansätze in der Medizin- und Pflegeethik:
Prinzipienethik, Care Ethik, Narrative Ethik
Mi 9. – Fr 11. Januar 2019
- IV. Ethische Konflikte in der Klinikseelsorge
Do 28. Februar – Fr 1. März 2019
- V. Sitzung zur wissenschaftlichen Hausarbeit I
(mit Angebot von Einzelsprechstunden)
Do 11. April 2019
- VI. Moderationstraining Ethikberatung
Fr 12. – Sa. 13. April 2019

Exkursion in die USA zu den Partnerinstituten und
-Kliniken des Projekts (fakultativ)
Sa 18. – Fr. 24. Mai 2019
- VII. Sitzung zur wissenschaftlichen Hausarbeit II
(Vorstellung der Hausarbeiten)
Mi, 11. September 2019
- VIII. Kursabschluss
Do, 12. September 2019

(Terminänderungen vorbehalten)

In den Seminaren werden unter anderem folgende Themen behandelt: Patientenverfügungen, Ethische Fragen am Lebensende, Therapiezielveränderung, Selbstverständnis der Seelsorge, Ansätze und Strukturen der Ethikberatung.

Teilnahmebedingungen

Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss des Zertifizierungskurses ist die regelmäßige Teilnahme an den Veranstaltungen, Vor- und Nachbereitung der Sitzungen, schriftliche Dokumentation eines Falls in der Klinik sowie das Abfassen einer wissenschaftlichen Hausarbeit.

Es besteht die Möglichkeit für Angestellte im Bistum Limburg eine anteilige Freistellung zu beantragen.

Veranstaltungsort:

Die Veranstaltungen finden in den Räumlichkeiten der Goethe-Universität Frankfurt am Main statt.

Kursgebühr: 1.180,- €
(inklusive Unterlagen und Verpflegung)

Kursbeginn: 27. September 2018

Teilnehmerzahl: Der Kurs ist auf 15 Teilnehmer / Teilnehmerinnen begrenzt.

Unverbindliche Anmeldung bis 15. Mai 2018.

Nach einem Auswahlverfahren erfolgt die verbindliche Anmeldung.

Kontakt:

Goethe-Universität Frankfurt am Main
Fachbereich 07: Medizinethik in der Klinikseelsorge
Frau Gwendolin Wanderer
Norbert-Wollheim-Platz 1
60323 Frankfurt am Main

Tel +49 (0) 69 798-33352 / -33348

Fax +49 (0)69-798 33354

E-Mail:

ethik-in-der-klinikseelsorge@em.uni-frankfurt.de

<http://www.uni-frankfurt.de/44701580/medizinethik>

Anmeldung

Zum Zertifizierungskurs „Medizinethik in der Klinikseelsorge“ melde ich mich **unverbindlich** an:

.....
(Name)

.....
(Vorname)

.....
(Straße)

.....
(PLZ, Ort)

.....
(Telefon)

.....
(E-Mail)

.....
(Name der Einrichtung)